

Zur Veranstaltung

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um die Anmeldung Ihrer Teilnahme möglichst bis 25.08.2026 unter neben stehendem QR-Code oder folgendem Link:



<https://www.lipid-liga.de/events/koblenz-auf-ziel-3-netzwerkveranstaltung/?eventfeld=6387>

Alternativ nutzen Sie gerne unsere nachfolgenden Kontaktdaten zur Anmeldung.

Deutsche Gesellschaft für Lipidologie e. V. (DGFL) – Lipid-Liga
Kuhgasse 9 · 63571 Gelnhausen
Tel.: 06051 490 84 -18 · Fax.: 06051 490 84 - 28
E-Mail: info@lipid-liga.de

Die Veranstaltung wurde von der Bezirksärztekammer Koblenz mit 2 Fortbildungspunkten (Kategorie A) anerkannt. Bei Angabe der EFN-Nummer werden die CME-Punkte direkt an die Ärztekammer gemeldet. Teilnahmebescheinigungen werden zusätzlich auf Wunsch ausgestellt.

Wir danken folgenden Firmen für die finanzielle Unterstützung:

DAIICHI SANKYO Deutschland GmbH (3.000 Euro)
SANOFI-AVENTIS Deutschland GmbH (3.000 Euro)
NOVARTIS Pharma GmbH (2.500 Euro)
AMGEN GmbH (2.000 Euro)
DIAMED Medizintechnik GmbH (750 Euro)
KANEKA Medical Europe NV (500 Euro)



Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmenden offenlegen. Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 11.750 €.



KOBLENZ AUF ZIEL >>> 55

Herz und Gefäße schützen
› LDL-Cholesterin senken

Ein interdisziplinäres, intersektorales Projekt:
Alle Patient*innen mit einem sehr hohen kardiovaskulären Risiko erreichen den Zielwert für LDL-Cholesterin

**3. Netzwerkveranstaltung am
Mittwoch, 26. August 2026,
17:00 – ca. 20:00 Uhr**

**Stadt- und Kongresshalle Vallendar
Kleiner Saal
Hellenstraße 67
56179 Vallendar**

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Dietmar Burkhardt
Chefarzt Innere Medizin, Kardiologie,
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein, Ev. Stift, Koblenz

Eine Veranstaltung der DGFL – Lipid-Liga e. V. in Zusammenarbeit mit dem Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein



Mittwoch, 26.08.2026, 17:00 – 20:00 Uhr

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Juli 2024 haben wir gemeinsam das Netzwerk „Koblenz auf Ziel 55“ gegründet und durch Ihr Engagement erfolgreich etabliert. Unser Ziel bleibt unverändert: die Beratung und Behandlung von Fettstoffwechselstörungen in der Region zu verbessern – als klare interdisziplinäre Aufgabe.

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen im Rahmen unserer Folgeveranstaltung aktuelle Studienerkenntnisse und die Inhalte der 2025 aktualisierten Leitlinien vorstellen und praxisnahe Tipps für den Berufsalltag geben, um die Versorgung kardiovaskulärer Patientinnen und Patienten weiter zu optimieren.

Prof. Weingärtner (Jena) wird die Versorgungssituation in Deutschland beleuchten. Dr. Jergas stellt die Möglichkeiten moderner Bildgebung vor. Dr. Burkhardt thematisiert neue Perspektiven in der Primärprävention, während PD Dr. Wilde erweiterte Therapieoptionen für Hochrisikopatienten präsentiert.

Im gemeinsamen Dialog möchten wir aktuelle Herausforderungen der Lipidologie diskutieren und Lösungen entwickeln.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen lebendigen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dietmar Burkhardt
Chefarzt Innere Medizin – Kardiologie
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein, Koblenz

Referent*innen

Dr. med. Bernd Jergas
Klinik für Innere Medizin – Kardiologie,
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein

Prof. Dr. med. Oliver Weingärtner
Klinik für Innere Medizin I
Universitätsklinikum Jena und
Vorsitzender der DGFL – Lipid-Liga e. V.

PD Dr. med. Nihal Wilde
Klinik für Innere Medizin IA,
Bundeswehr Zentralkrankenhaus, Koblenz

Programm

- | | |
|-----------|---|
| 17:00 Uhr | Get together |
| 17:30 Uhr | Begrüßung und Einführung
Dietmar Burkhardt, Koblenz |
| 17:40 Uhr | Jena auf dem Weg zum Ziel – eine Perspektive
Oliver Weingärtner, Jena |
| 18:10 Uhr | Bilder sagen mehr als Worte – welche Optionen haben wir?
Bernd Jergas, Koblenz |
| 18:40 Uhr | Pause und Besuch der Fachaussstellung |
| 19:00 Uhr | Wer kann auch zur besseren Detektion von Risikopatienten im Rahmen der Primärprävention beitragen?
Dietmar Burkhardt, Koblenz |
| 19:30 Uhr | Wenn Tabletten beim Hochrisikopatienten in der Sekundärprävention nicht ausreichen: Was tun?
Nihal Wilde, Koblenz |
| 20:00 Uhr | Take Home Messages und Verabschiedung
Dietmar Burkhardt, Koblenz |